

# Bedienungsanleitung QUADIX Inverter Generatoren

Modelle 1500, 2500, 3500

## **ACHTUNG! DIE GENERATOREN WERDEN OHNE ÖLFÜLLUNG AUSGELIEFERT! VOR INBETRIEBNAHME UNBEDINGT MOTORÖL EINFÜLLEN! LESEN SIE DAZU DIE BEDIENUNGSANLEITUNG!**

### Inhalt

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Sicherheitshinweise -----      | 1 |
| Bedienelemente -----           | 2 |
| Kontrollen vor dem Start ----- | 3 |
| Betrieb -----                  | 4 |
| Wartungsintervalle -----       | 5 |
| Technische Daten -----         | 5 |
| Schaltpläne -----              | 6 |

### ! WARNUNG !

Bitte lesen und verstehen Sie diese Anleitung komplett, bevor Sie den Generator benutzen!

#### 1. SICHERHEITSHINWEISE

##### 1) ABGASE SIND GIFTIG

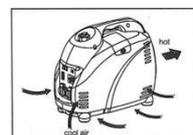
- Benutzen Sie den Generator niemals in geschlossenen Räumen, da hierbei Vergiftungsgefahr besteht! Der Betrieb ist nur in einer gut belüfteten Umgebung erlaubt!

##### 2) BENZIN IST HOCH BRENNBAR UND GIFTIG

- Zum Nachtanken immer den Generator vorher abschalten
- Niemals Nachtanken während Sie rauchen oder sich in der Nähe einer offenen Flamme befinden
- Aufpassen, dass beim Nachtanken kein Benzin überläuft oder über Auspuff oder Motor läuft
- Wenn Sie Benzin inhalieren oder in die Augen bekommen, suchen Sie sofort einen Arzt auf!
- Wenn Sie Benzin an Ihre Haut oder Kleidung bekommen, waschen Sie sich sofort mit Seife und wechseln Sie die Kleidung!
- Wenn Sie den Generator transportieren oder betreiben, achten Sie darauf, dass der Generator aufrecht steht, ansonsten kann Benzin aus dem Tank oder Vergaser auslaufen!

##### 3) MOTOR UND AUSPUFF KÖNNEN HEISS SEIN

- Stellen Sie den Generator an einen Ort an dem Menschen, insbesondere Kinder, nicht in Gefahr geraten den Generator zu berühren!
- Stellen Sie sicher, dass sich keine brennbaren Gegenstände in der Nähe des Auspuffs befinden während das Gerät in Betrieb ist!
- Platzieren Sie den Generator mindestens 1 Meter von Gebäuden und anderen Gegenständen entfernt, oder der Motor kann überhitzen!
- Betreiben Sie den Generator niemals mit einer Abdeckhaube
- Stellen Sie den Generator beim Betrieb auf einen ebenen und festen Grund, damit die Luft gut zirkulieren kann!



##### 4) VERMEIDUNG ELEKTRISCHER SCHLÄGE

- Betreiben Sie den Generator niemals im Regen oder Schneefall!
- Berühren Sie das in Betrieb befindliche Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen!
- Erden Sie den Generator! (Siehe Abbildung)



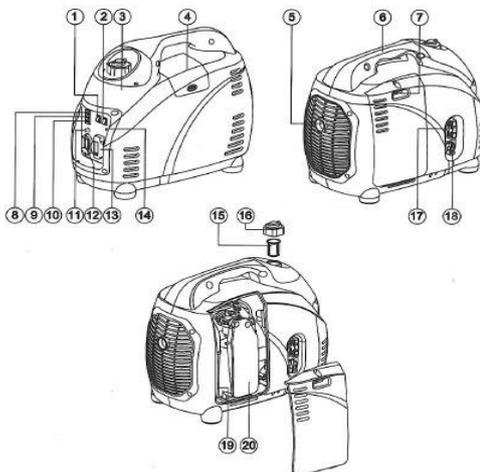
##### 5) ANSCHLUSSWARNUNGEN

- Verbinden Sie den Generator niemals mit normalen Steckdosen!
- Verbinden Sie den Generator niemals mit anderen Generatoren!

## 2. BEDIENELEMENTE

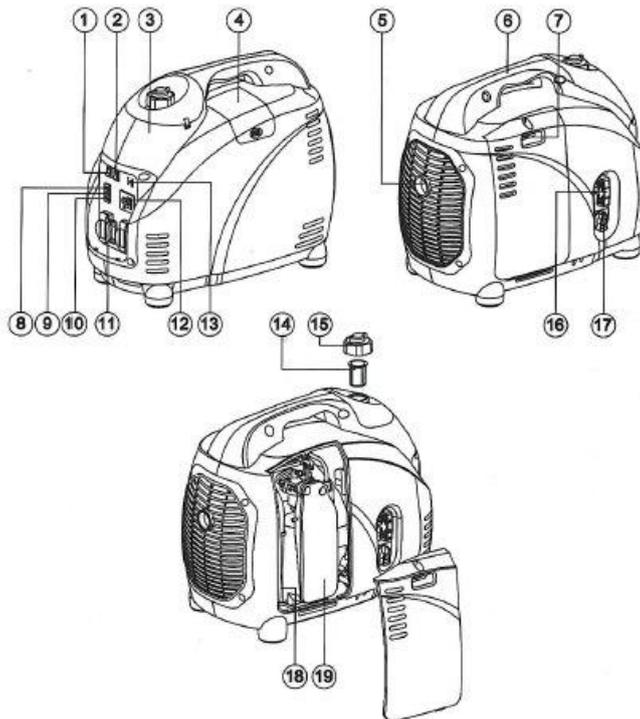
### Modell 1500

|                            |                               |                            |
|----------------------------|-------------------------------|----------------------------|
| (1) Schalter für ECO-Modus | (2) Motor Ein/Aus-Schalter    | (3) Benzintank             |
| (4) Zündkerze              | (5) Auspuff                   | (6) Tragegriff             |
| (7) Choke-Hebel            | (8) Kontrolllampe AC-Spannung | (9) Kontrolllampe Überlast |
| (10) Ölwarnleuchte         | (11) DC Sicherung             | (12) DC Anschlussdose      |
| (13) Steckdose             | (14) Erdungsanschluss         | (15) Benzinfilter          |
| (16) Tankdeckel            | (17) Seilzugstarter           | (18) Benzinhahn            |
| (19) Öldeckel mit Peilstab | (20) Luftfiltergehäuse        |                            |



### Modell 2500 und 3500

|                            |                               |                            |
|----------------------------|-------------------------------|----------------------------|
| (1) Schalter für ECO-Modus | (2) Motor Ein/Aus-Schalter    | (3) Benzintank             |
| (4) Zündkerze              | (5) Auspuff                   | (6) Tragegriff             |
| (7) Choke-Hebel            | (8) Kontrolllampe AC-Spannung | (9) Kontrolllampe Überlast |
| (10) Ölwarnleuchte         | (11) Steckdose                | (12) DC Sicherung          |
| (13) Erdungsanschluss      | (14) Benzinfilter             | (15) Tankdeckel            |
| (16) Seilzugstarter        | (17) Benzinhahn               | (18) Öldeckel mit Peilstab |
| (19) Luftfiltergehäuse     |                               |                            |



### 1) ÖLWARNSYSTEM

- Wenn der Ölstand unter Minimum sinkt, schaltet sich der Generator aus! Bis Sie Öl nachfüllen startet der Motor auch nicht mehr!

### 2) MOTOR EIN/AUS-SCHALTER

- Der Motor EIN/AUS-Schalter

(1) „ON“ (Betrieb)  
Die Zündung ist eingeschaltet, der Motor kann gestartet werden

(2) „OFF“ (Stopp)  
Die Zündung ist ausgeschaltet, der Motor stoppt oder kann nicht gestartet werden

### 3) SCHALTER FÜR ECO-MODUS

Wenn der Schalter für den ECO-Modus auf „ON“ steht übernimmt das ECO-Kontrollgerät die Kontrolle über die Motordrehzahl abhängig von der Belastung. Das Ergebnis ist ein geringerer Benzinverbrauch und weniger Lärmemission.

### 4) ÜBERLASTSICHERUNG

Die Überlastsicherung löst aus, wenn die Last die Spezifikation des Generators überschreitet!  
Verringern Sie die angeschlossene Last, bis sie sich wieder innerhalb der Gerätespezifikationen befindet!

### 5) TANKDECKELENTLÜFTUNG

Der Tankdeckel besitzt eine integrierte Belüftung um den Benzinfluss zu unterbrechen. Der Drehknopf auf dem Tankdeckel muss vor der Inbetriebnahme im Uhrzeigersinn geöffnet werden. Der Punkt auf dem Drehknopf zeigt die Position. Erst mit offenem Ventil kann das Benzin zum Vergaser fließen.  
Wenn der Generator nicht in Betrieb ist, schließen Sie das Ventil um den Benzinfluss zu unterbrechen!

### 6) BENZINHAHN

Der Benzinhahn regelt den Zufluss von Benzin zum Vergaser.  
Zum Betrieb stellen Sie diesen auf „ON“, nach Gebrauch stellen Sie diesen auf „OFF“

## 3. KONTROLLEN VOR DEM START

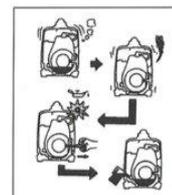
### BEMERKUNG:

- Befüllen Sie den Benzintank mit mehr als 2 Litern Benzin vor der ersten Inbetriebnahme
- Die Kontrollen vor dem Start sollten immer vor der Benutzung des Generators durchgeführt werden!

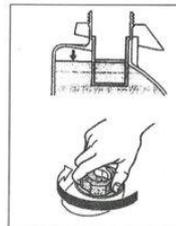
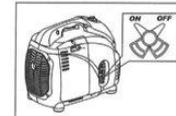
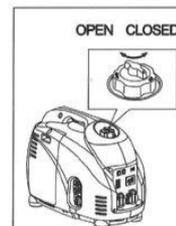
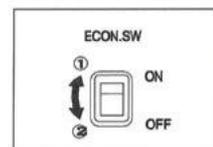
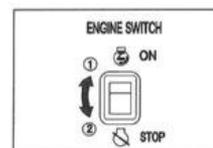
### 1) KONTROLLE DES BENZINTANKS

- Stellen Sie sicher, dass genug Benzin im Benzintank ist
- Ist der Benzinstand zu niedrig, füllen Sie unverbleiten Kraftstoff nach
- Stellen Sie sicher, dass der Benzinfilter im Einfüllstutzen eingesetzt ist
- Vorgeschriebener Kraftstoff: unverbleites Superbenzin, kein E10!
- Tankkapazität: Siehe technische Daten

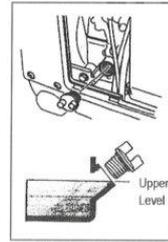
**! WARNUNG !**



kontrolliert das Zündsystem



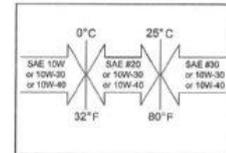
- Befüllen Sie den Tank nicht wenn der Motor heiß ist oder der Generator läuft!
- Schließen Sie den Benzinhahn bevor Sie Benzin nachfüllen
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper oder Wasser in den Benzintank gelangen
- Füllen Sie niemals mehr Benzin ein als bis zum oberen Rand des Benzinfilters, sonst kann Benzin überlaufen wenn das Benzin sich während des Betriebs des Generators erwärmt und ausdehnt!
- Wenn Benzin daneben läuft, wischen Sie dieses mit einem Lappen gründlich ab, bevor Sie den Generator starten!
- Achten Sie darauf, dass sich keine offenen Flammen in der Nähe des Generators befinden während Sie tanken!



## 2) KONTROLLE DES MOTORÖLS

Stellen Sie sicher, dass der Ölstand sich am oberen Rand der Einfüllöffnung befindet. Bei Bedarf Öl nachfüllen!

- Entfernen Sie den Einfülldeckel und kontrollieren Sie den Ölstand
- Befindet sich der Ölstand am unteren Level, füllen Sie geeignetes Motoröl bis zum oberen Level nach!
- Zur Kontrolle des Ölstandes drehen Sie die Ölfilterschraube mit Messstab nicht ein!
- Ist das Öl verschmutzt, machen Sie einen Ölwechsel!
- Ölfüllmenge: siehe technische Daten
- Zu verwendendes Öl: 10W30 oder 10W40 API Service „SJ“



## 3) ERDUNG

Stellen Sie sicher, dass der Generator geerdet ist!

## 4. BETRIEB

Bemerkung:

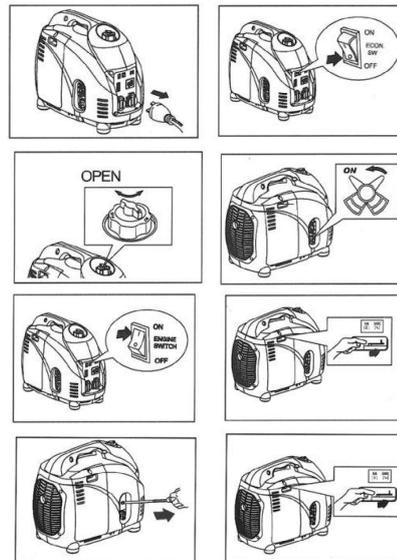
- Der Generator wird ohne Motorölfüllung geliefert! Befüllen Sie den Generator mit Motoröl nach Spezifikation, sonst wird er nicht starten!
- Beim Befüllen mit Motoröl muss der Generator genau eben stehen, sonst kann er überfüllt werden und der Motor wird beschädigt!

### 1) START DES MOTORS

**Bemerkung:**

- Vor dem Motorstart darf kein Verbraucher am Generator angeschlossen sein!
- Stellen Sie den ECO-Wahlschalter auf die Position „OFF“

1. Stellen Sie die Tankentlüftung auf „OPEN“
2. Stellen Sie den Benzinhahn auf die Position „ON“
3. Stellen Sie den Motor EIN/AUS-Schalter auf „ON“
4. Stellen Sie den Choke-Hebel auf die Startstellung (siehe Bild).  
Wenn der Motor betriebswarm ist, entfällt dieser Schritt!
5. Ziehen Sie den Seilzugstarter langsam heraus, bis Sie einen Widerstand spüren.  
Das ist der Kompressionspunkt. Lassen Sie den Seilzugstarter wieder in seine Ausgangslage zurückgehen. Ziehen Sie nun kräftig am Seilzugstarter. Ziehen Sie das Seil nicht ganz heraus!  
Wenn der Generator gestartet hat, lassen Sie das Starterseil wieder in seine Ruheposition zurückgleiten.  
Halten Sie beim Starten mit der zweiten Hand den Generator fest, damit dieser nicht umkippt.  
Wenn der Generator nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang.
6. Lassen Sie den Motor etwas warmlaufen
7. Stellen Sie den Choke-Hebel zurück in die Betriebsstellung
8. Lassen Sie den Generator ein paar Minuten ohne Last laufen



### 2) ANSCHLUSS VON VERBRAUCHERN

- (a) Prüfen Sie ob die Kontrolllampe AC leuchtet
- (b) Stellen Sie den ECO-Schalter auf die „ON“ Position
- (c) Schalten Sie die anzuschließenden Verbraucher aus
- (d) Stecken Sie die Verbraucher in die Steckdose(n)

**ACHTUNG !**

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte ausgeschaltet sind, bevor Sie sie anschließen!
- Stellen Sie sicher das die Verbraucher sich innerhalb der Spezifikation befinden!
- Stellen Sie sicher, dass die Geräte die richtige Stromspannung haben!
- Der ECO-Schalter muss in der „OFF“-Position sein, wenn die Geräte einen hohen Anlaufstrom benötigen, wie z.B. Kompressoren, Kreissägen etc.!

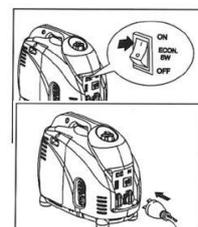
### 2. ÜBERLASTANZEIGE

Die Überlastanzeige leuchtet, wenn angeschlossene Geräte die Maximalleistung des Generators übersteigen, die Inverter Elektronik überhitzt oder die Ausgangsspannung steigt. Die Überlastsicherung löst dann aus um angeschlossene Geräte und den Generator vor einer Beschädigung zu schützen. Die AC Kontrolllampe wird flackern und die rote Überlastlampe wird leuchten, dann stellt der Generator den Betrieb ein. Wenn das passiert, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- (a) Stellen Sie die Verbraucher ab und stoppen Sie den Generator
- (b) Reduzieren Sie die Anzahl der angeschlossenen Geräte, bis sich der Verbrauch wieder im Rahmen der Spezifikation befindet
- (c) Prüfen Sie ob der Generator rundum nicht abgedeckt ist und die Luft frei zirkulieren kann
- (d) Nach der Kontrolle starten Sie den Generator neu

**ACHTUNG !**

- Die Überlastsicherung setzt sich automatisch zurück, wenn der Generator nach dem Ausschalten neu gestartet wird!



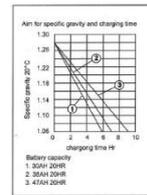
- Die Überlast-Kontrolllampe kann ein paar Sekunden leuchten, wenn die angeschlossenen Geräte einen hohen Anlaufstrom benötigen. Das ist keine Fehlfunktion!

### 3. DC-FUNKTION

Diese Funktion ist ausschließlich zum Laden von 12V Batterien!

(a) Ladeanweisung für Batterien

- Lösen Sie alle Verbindungen der Batterie zu Verbrauchern
- Lösen Sie die Füllkappen der Batteriezellen vollständig
- Füllen Sie die Zellen mit destilliertem Wasser bis zur oberen Füllstandsmarkierung wenn zu wenig in der Zelle ist
- Messen Sie die Dichte der Batteriesäure mit einem Hygrometer und kalkulieren Sie die Ladezeit mit der angefügten Tabelle
- Die Dichte der vollgeladenen Batterie sollte zwischen 1.26 und 1.28 sein. Kontrollieren Sie den Wert stündlich!!!!



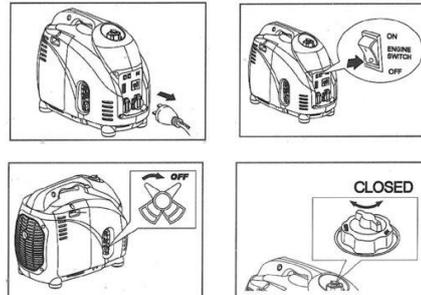
- (b) Verbinden Sie die Batterie mit dem mitgelieferten Kabel mit dem Generator, Achten Sie auf richtige Polung!  
 (c) Wenn die DC-Sicherung auf „OFF“ steht, stellen Sie sie auf „ON“

ACHTUNG !

Stellen Sie sicher, dass der ECO-Wahlschalter sich in der Position „OFF“ befindet!

### 3) GENERATOR AUSSCHALTEN

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ab und ziehen Sie alle Stecker aus dem Generator
2. Stellen Sie den Motor EIN/AUS-Schalter auf „OFF“
3. Stellen Sie den Benzinhahn auf „OFF“
4. Stellen Sie die Tankentlüftung im Gegenuhrzeigersinn auf „CLOSED“



### 5. WARTUNGSINTERVALLE

| Bauteil                    | Bemerkungen  | Vor Gebrauch | Erstservice 1 Monat oder 20 Betriebsstunden | Nach 3 Monaten oder 50 Betriebsstunden | Nach 6 Monaten oder 100 Betriebsstunden | Nach 12 Monaten oder 300 Betriebsstunden |
|----------------------------|--|--------------|---|--|---|--|
| Zündkerze                  | Zustand prüfen, reinigen und Abstand einstellen. Bei Bedarf ersetzen         |              |   | X                                      |   |  |
| Motoröl                    | Ölstand prüfen   | X            |   |  |   |  |
| Motoröl                    | Wechseln   |              | X   |  | X                                       |  |
| Ölfilter                   | Reinigen   |              |   |  | X                                       |  |
| Luftfilter                 | Reinigen, bei Bedarf tauschen  |              |   | X                                      |   |  |
| Benzinfilter               | Reinigen, bei Bedarf tauschen  |              |   |  | X                                       |  |
| Choke                      | Funktion prüfen  | X            |   |  |   |  |
| Ventilspiel                | Prüfen und einstellen bei kaltem Motor                                       |              |   |  |   | X  |
| Benzinleitungen            | Auf Risse und Beschädigungen prüfen, bei Bedarf tauschen                     | X            |   |  |   |  |
| Abgassystem                | Auf Dichtheit prüfen, bei Bedarf Schrauben nachziehen oder Dichtung tauschen | X            |   |  |   |  |
| Abgassystem                | Reinigen Auspuffeinsatz und Funkenfänger                                     |              |   |  |   | X  |
| Kühlsystem                 | Lüfter prüfen  |              |   |  |   | X  |
| Startsystem                | Seilzugstarter prüfen  | X            |   |  |   |  |
| Standgas                   | Prüfen und bei Bedarf einstellen   |              |   |  |   | X  |
| Schrauben u. Befestigungen | Alle Schrauben und Befestigungen auf korrekten Sitz und Anzugsmoment prüfen  |              |   |  | X                                       |  |
| Kurbelgehäuseentlüftung    | Entlüftungsschlauch auf Risse und Brüche prüfen, bei Bedarf ersetzen         |              |   |  |   | X  |
| Generator                  | Prüfen ob Kontrolllampe AC-Spannung im Betrieb leuchtet                      | X            |   |  |   |  |

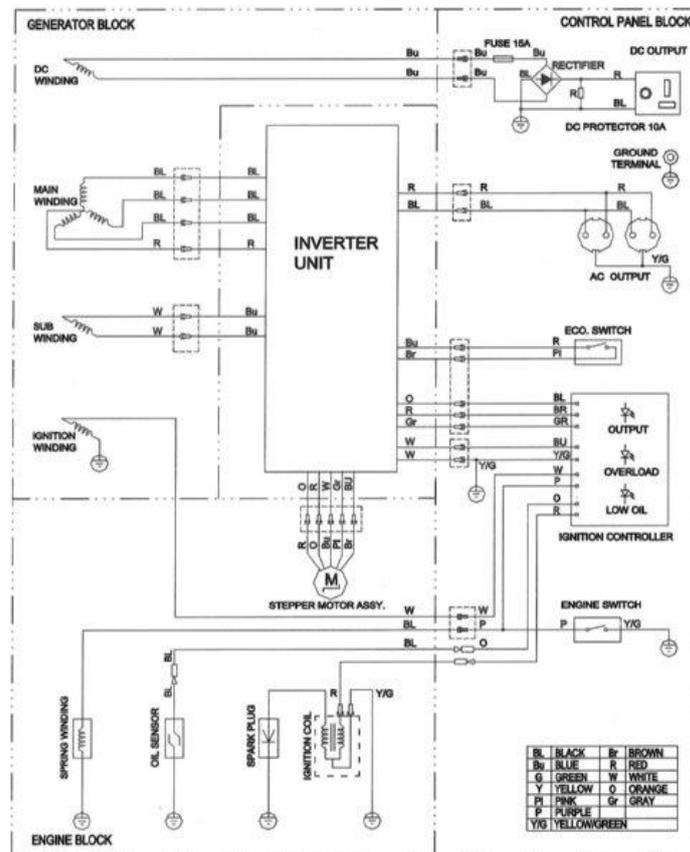
### 6. TECHNISCHE DATEN UND SCHALTPLÄNE

| Model              | 1500                        | 2500                        | 3500                        |
|--------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| <b>GENERATOR</b>   |                             |                             |                             |
| Typ                | Inverter Generator          | Inverter Generator          | Inverter Generator          |
| AC-Spannung        | 230 V / 50 Hz               | 230 V / 50 Hz               | 230 V / 50 Hz               |
| Maximalleistung    | 1,5 KW                      | 2,4 KW                      | 3,1 KW                      |
| Dauerleistung      | 1,2 KW                      | 2,2 KW                      | 2,6 KW                      |
| DC-Ausgang         | 12 V / 4 A                  | 12 V / 8,3 A                | 12 V / 8,3 A                |
| <b>MOTOR</b>       |                             |                             |                             |
| Modell             | XY147F                      | XY152F-3                    | XY157F                      |
| Typ                | Luftgekühlter 1 Zyl. 4-Takt | Luftgekühlter 1 Zyl. 4-Takt | Luftgekühlter 1 Zyl. 4-Takt |
| Bohrung x Hub (mm) | 47 x 41,5                   | 52,4 x 57,8                 | 57,4 x 57,8                 |
| Hubraum            | 72 cm³                      | 124,6 cm³                   | 149,5 cm³                   |
| Ausgangsleistung   | 2,1 KW / 5500 U/min         | 3,4 KW / 5500 U/min         | 4 KW / 5500 U/min           |
| Tankinhalt         | ca. 3,6 Liter               | ca. 5,5 Liter               | ca. 5,5 Liter               |
| Motoröl            | SAE 10W30                   | SAE 10W30                   | SAE 10W30                   |
| Öfüllmenge         | 0,6 Liter                   | 0,9 Liter                   | 0,9 Liter                   |
| Startsystem        | Seilzug                     | Seilzug                     | Seilzug                     |
| Zündsystem         | C.D.I.                      | C.D.I.                      | C.D.I.                      |
| Zündkerzentyp      | A7RTC                       | A7RTC                       | A7RTC                       |

Technische Daten können abweichen!

SCHALTPLÄNE

2000i, 2500i, 3500i



1200i, 1500i

